



Stadtumbau

Grundsanierung der Sporthalle in der Hagenstraße



Grundsanierung der Sporthalle in der Hagenstraße

Die Sporthalle an der Hagenstraße wurde nach dem Abriss einer Schule überwiegend als Kiezsporthalle für Ballsport und Gymnastik genutzt. Die Bausubstanz der Halle aus den 1980er-Jahren war jedoch in einem sehr schlechten Zustand. Aus diesem Grund wurde sie mit Mitteln aus dem Stadtumbau-Programm grundlegend saniert.

Ab Mai 2017 werden Schülerinnen und Schüler der Schule am Rathaus und der Grundschule am Lichten Berg hier Sport treiben. Abends und am Wochenende trainieren zusätzlich Sportlerinnen und Sportler aus sechs Vereinen. Vier verschiedene Feldsportarten sowie Tischtennis, Karate, Fitness und Kindersport sind vertreten.

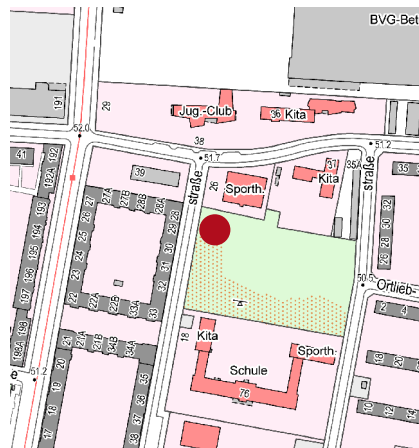
Die einzeln stehende Sporthalle befindet sich zwischen dem neuen Nibelungenpark und dem architektonisch herausragenden Neubau der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung "Holzhaus". Unmittelbar nördlich grenzen die sanierte Kita Singemäuse und deren Erweiterungsbau an. Die Sanierung der Halle war deshalb auch optisch ein wichtiger Beitrag zur weiteren Aufwertung des sich entwickelnden Bildungs- und Freizeitquartiers im Nibelungenviertel.

Zur Grundsanierung gehörte die energetische Sanierung der Gebäudehülle mit Dach, Fenstern und Fassade, was - ebenso wie die Erneuerung der Haustechnik - zu einer erheblichen Senkung der Betriebskosten beiträgt. Dazu wurde die alte Stahl-Glas-Fassade bis auf die Giebel abgerissen und durch eine Fassade in Holztafelbauweise mit innenliegender Dämmung ersetzt. Außerdem wurde das Gebäude an die aktuellen Brandschutzvorschriften angepasst. Im Inneren wurden die Umkleidebereiche und die Sanitärräume saniert und mit modernen wassersparenden Armaturen ausgestattet.

Die Halle erhielt einen elastischen Sportboden mit Markierungen für vier verschiedene Ballsportarten. Als akustisch wirksame Maßnahmen wurden unter anderem moderne Prallwände eingebaut. Die neue Beleuchtung ist ballwurfsicher in die Decke integriert. Im Außenbereich kamen Fahrradständer und eine Bepflanzung zur Straße hinzu.

Am 11. Mai 2017 wurde der Schlüssel der Sporthalle durch Bezirksbürgermeister Michael Grunst im Rahmen einer Sportstunde an die Nutzer übergeben.

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Fotos u. Bearbeitung: Anka Stahl, Foto 2: Gudrun Radev
Stand: April 2024



Adresse:

Schul- und Kiezsporthalle
Hagenstraße 26
10365 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Lichtenberg

Planung:

Dipl. Ing. Manfred Öller
Projektsteuerung: Bezirksamt Lichtenberg,
Facility Management

Gesamtkosten:

1,8 Mio. EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost

Realisierung:

2016 bis 2017



Die Sporthalle am Nibelungenpark ist komplett saniert



Die erste Sportstunde in der neuen Halle



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

